



NIDEGGEN, RATH

FNP NIDEGGEN VOR DER 1.ÄNDERUNG



2.5


NIDEGGEN, RATH

FNP NIDEGGEN 1.ÄNDERUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG		GEMASS § 1 (1) 1-4 BAU NVO	FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE		GEMASS § 5 (2) 3 BAUGB	FLÄCHEN GEWINNUNG
W WOHNBAUFLÄCHEN	M GEMISCHTE BAUFLÄCHEN	§ 1 (1) 1+2 BAU NVO	===== AUTOBAHNEN ODER AUTOBAHNÄHNLICHE STRASSEN	===== ÜBERÖRTL. ODER ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSTRASSEN LOD GRENZE		
G GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN		§ 1 (1) 3 BAU NVO	RUHENDER VERKEHR			
SO SONDERGEBIETE WKA KONZENTRATIONSZONEN FÜR WINDKRAFTANLAGEN		§ 11 (2) BAU NVO	BAHNANLAGEN			
SO SONDERGEBIETE WOCH = WOCHENENDHAUSGEBIET WOP = WOCHENENDPLATZ BURG = BURGBEREICH CAMP = CAMPINGPLATZ ERH. = ERHOLUNG		§ 1 (2) 10 BAU NVO	GRÜNFLÄCHEN		§ 5 (2) 5 BAUGB	
FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN:		§ 5 (2) 2 BAUGB	PARKANLAGE	FRIEDHOF		
ÖFFENTLICHE VERWALTUNGEN	KULTURELLE EINRICHTUNGEN		ZELTPLATZ	SPORTPLATZ		
SCHULE	POST		BADEPLATZ	SPIELPLATZ		
KIRCHEN U. KIRCHL. EINRICHTUNGEN	FEUERWEHR			FESTPLATZ		
SOZIALE EINRICHTUNGEN				DAUERKLEINGARTEN		
FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER UND FESTEN ABFALLSTOFFEN SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN		§ 5 (2) 4 BAUGB	WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, HOCHWASSERSCHUTZ + REGELUNG DES WASSERABFLUSS			§ 5 (2) 7 BAUGB
WASSER	ABWASSER		WASSERFLÄCHEN	SCHUTZGEBIET FÜR GRUND- UND QUELLWASSERGEWINNUNG		
ELEKTRIZITÄT	ABFALL		HOCHWASSERRÜCKHALTEBECKEN	SCHUTZGEBIET FÜR OBERFLÄCHENGEWÄSSER		
GAS	ABLAGERUNG		ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET	GRUNDWASSERMESSTELLE		
HAUPTVERSORGUNGS-UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN			346 RICHTFUNKLINIE DER DEUTSCHEN BUNDESPOST FLÄCHEN DIE BAUBESCHRÄNKUNG UNTERLIEGEN MAXIMALE BEBAUUNGSHÖHE IN METER ÜBER NN			§ 5 (4) BAUGB
OBERIRDISCH						LANDSC
UNTERIRDISCH						NATURB

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEMASS § 2 (1) BAUGB DURCH BESCHLUSS DER STADT NIDEGGEN VOM 31.10.2000 AUFGESTELLT WORDEN


NIDEGGEN, DEN 02.11.2000



Hönscheid
HÖNSCHEID
BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES HAT GEMASS § 3 (2) BAUGB IN DER ZEIT VOM 19.08.2002 BIS 19.09.2002 OFFENGELEGEN.

NIDEGGEN, DEN 31.10.2002



Hönscheid
HÖNSCHEID
BÜRGERMEISTER

DIE BETEILIGUNG DER BÜRGER GEM § 3 BAUGB ERFOGTE IN DER ZEIT VOM 05.08.2002 BIS 19.08.2002.

NIDEGGEN, DEN 31.10.2002



Hönscheid
HÖNSCHEID
BÜRGERMEISTER

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEM. § 6 BAUGB MIT VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN KÖLN VOM 10.04.2003 AZ NR 352, 11-24-25/03 D. 1.08.03 GENEHMIGT WORDEN.

KÖLN, DEN 10.04.2003 NIDEGG

BEZIRKSREGIERUNG KÖLN

1.A.
gez.
124BALL

FNP NIDEGGEN VOR DER 1. ÄNDERUNG

ÄNDERUNG

D FÜR	GEMASS § 5(2)3 BAUGB	FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN	GEMASS § 5(2)8 BAUGB	XXXXX FLÄCHEN BEI DEREN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORKEHRUNGEN ERFORDERLICH SIND.	GEMASS § 5(4)+(6) BBAUG
SENKOD GRENZE		 FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN  FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN		⊗ LAGE VON ALTLASTENVERDACHTSFLÄCHEN	GEMASS § 9 ABS 5 NR. 1 BAUGB
		FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD	§ 5(2)9 BAUGB	× LT. VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN V. 12.05.1998 VON DER GENEHMIGUNG AUSGESCHLOSSEN	
 FESTPLATZ  DAUERKLEINGARTEN  HAUSGÄRTEN	§ 5(2)5 BAUGB	 FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT  WALD			
WIRTSCHAFTSFLUSS	§ 5(2)7 BAUGB	 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16(5) BAUNVO		
SCHUTZGEBIET FÜR GRUND- UND QUILLWASSERGEWINNUNG		 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES	§ 5(1) BAUGB		
SCHUTZGEBIET FÜR OBERFLÄCHENGEWÄSSER		 UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS	§ 5(4) BAUGB		
GRUNDWASSERMISSTELLE		 UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, PFLEGE + ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT.	§ 5(2)10 BAUGB		
BESPOST	§ 5(4) BAUGB	 LANDSCHAFTSCHUTZGEBIET  NATURSCHUTZGEBIET  NATURDENKMAL			

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEM. MIT VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VON KÖLN DEN 10.04.2003 AZ NR. 35.2. M-24-25/03. 01.08.2003 ERFOLGT WORDEN.

DEN 10.04.2003
 VERORDNUNG VON KÖLN
 I.A.
 gez.
 KLUBALL

DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DURCH DEN REGIERUNGSPRÄSIDENTEN IST AM 01.08.2003 ERFOLGT WORDEN.

NIDEGGEN DEN 04.08.03
 gez.
 HÖNSCHIED

ENTWURF UND BEARBEITUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES ERFOLGTE DURCH

INGENIEURBÜRO FÜR BAULEITPLANUNG
 DIPL. ING. ALFRED WENN NIDEGGEN
 NIDEGGEN, DEN 14.01.03
 A WENN

